

# **E 18-NR/XXII. GP**

## **E n t s c h l i e ß u n g**

**des Nationalrates vom 10. Juli 2003**

**betreffend Weiterführung der erfolgreichen Privatisierungsmaßnahmen durch die österreichische Bundesregierung**

Die ÖLAG möge beauftragt werden, die Optionen der Privatisierung der Voest Alpine AG über die Börse und im Wege von Finanzinvestoren zu prüfen.

Dabei ist es das Ziel, dass

- ❖ das Unternehmen eine österreichische Kernaktionärsstruktur behält,
- ❖ die Einheit des Unternehmens gewahrt bleibt,
- ❖ die Forschungs- und Entwicklungskapazitäten in Österreich erhalten und ausgebaut werden und
- ❖ die Entscheidungszentrale in Österreich erhalten bleibt.